

Liebe Leserin, lieber Leser,

Herbstzeit ist Messezeit. Nach der Sommerpause und mit aufgeladenen Akkus lässt es sich besonders gut zuhören, werden Informationen wohl erfolgreicher vermittelt. Im SAP®-Umfeld bedeutet das: DSAG Jahreskongress, SAP® TechEd, SAP® BI Kongress und vieles mehr.

Auch bei HPC wird die dritte Jahreszeit genutzt, um den Kunden und Interessenten unseren Sachverstand und die vielfältigen Lösungen für ihr Unternehmen vorzustellen. So sind wir im Oktober beim DSAG Kongress in Bremen mit einem Stand vertreten, laden Sie aber bereits diesen Monat zu uns nach Weinheim ein, um beim HPC Archivierungstag 2005 Wege zur Prozessstraffung, Kostenreduzierung und Einhaltung gesetzlicher Vorgaben aufzuzeigen.

In Quartal 4 möchten wir Ihnen in einem Workshop unsere Kompetenz in Sachen Logistik vorstellen. SAP® Logistics Execution System (SAP® LES) steht im Mittelpunkt der Veranstaltung. HPC möchte Ihnen zeigen, welche Vorteile SAP® LES bietet und wie HPC Ihnen helfen kann, diese Vorteile zu nutzen.

Ihre HPC NEWS Redaktion

Christiane Kraus

Kontakt: Marketing@HPC.de

Inhalt

- **Veranstaltung: HPC Archivierungstag 2005**
- **Veranstaltung: DSAG Jahreskongress 2005**
- **Aktuelle News: Marketingpartnerschaft mit IDS Scheer**
- **Workshop-Angebot: Versand- und Transport mit SAP® LES**
- **Projekt: HPC bei Mercedes Benz Türkei**
- **Glossar: SAP® Business Workflow**
- **Glossar: SAP® Solution Manager**
- **Kommentar: Die Flexibilität und ihre Folgen**

Veranstaltungen

HPC Archivierungstag 2005: Archivieren, GDPdU erfüllen und Kosten senken

HPC lädt Sie am Dienstag, 27. September, zum HPC Archivierungstag nach Weinheim ein. Wir werden Ihnen gemeinsam mit Experten des Heidelberger Wirtschaftsprüfungsunternehmens Falk & Co. sowie der PBS Software die rechtlichen Anforderungen und intelligente Gesamtlösungen zum Thema Archivierung vorstellen.

Automatisierte Verfahren für die Archivierung und das Management von Daten und Dokumenten sind unabdingbar, doch bleibt oft eine Reihe von Fragen offen: Müssen EDI-Nachrichten und E-Mails archiviert werden? Wann und wie müssen SAP®-Daten und –Dokumente vorgehalten werden? Mit den Vorgaben der GDPdU haben diese Fragen nun eine rechtliche Dimension bekommen – und das bei geschmäleren IT-Budgets.

Auf unserem HPC Informationstag stellen wir konkrete Erfahrungsberichte und wertvolle Informationen hierzu in den Mittelpunkt.

Unsere erfahrenen SAP®-Spezialisten sowie externe Archivierungs- und Finanzexperten geben Ihnen greifbare Modelle zur Lösung des komplexen Themas an die Hand.

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, dann wenden Sie sich einfach an:

Kontakt:
Christiane Kraus
06201 / 949572
Marketing@HPC.de

Weitere Informationen unter: www.HPC.de/html/de/archivierungstag_05.html

DSAG Jahreskongress 2005

DSAG, die weltweit größte Anwendergruppe im SAP-Umfeld, veranstaltet vom 11. bis 13. Oktober ihren Jahreskongress in Bremen. Unter dem Motto „mySAP® ERP & SAP® NetWeaver – der Nutzen für Ihr Unternehmen“ treffen sich rund 2.200 Teilnehmer. Im Mittelpunkt stehen Informationen um die neue ERP-Lösung mySAP® ERP und deren Zusammenspiel mit SAP® NetWeaver sowie der Weg zur serviceorientierten Architektur.

In der SAP-Community gehört diese Veranstaltung zu den wichtigsten des Jahres. Informationen aus erster Hand, Vorstellungen von Projekten und

Lösungsansätzen geben den Fachbesuchern umfangreiche Einblicke in den aktuellen Entwicklungsstand.

HPC präsentiert sich als SAP-Partner den Fachbesuchern auf Stand 22 im Bremer Congress Centrum. Dabei werden unsere Kernkompetenzen in den Bereichen SAP® XI, SAP® Business Workflow, die HPC-Leistungspakete (SAP® Business Workflow, SAP® Datenarchivierung, SAP® BI, SAP® middleware XI), Prozessoptimierung sowie die Integration von TYPO3 ins SAP® Enterprise Portal präsentiert. Das HPC Fachpersonal bietet in Einzelgesprächen ausführliche Darstellung zu den Themen.

Besuchen Sie uns an unserem Stand oder vereinbaren Sie bereits heute einen Gesprächstermin – wir freuen uns auf Sie!

Kontakt:
Christiane Kraus
06201 / 94 95 72
Marketing@HPC.de

Aktuelle News

Neue Partnerschaft

HPC und IDS Scheer sind ab sofort Marketingpartner für das ARIS Toolset for SAP® NetWeaver. Somit werden wir künftig das Produkt des Saarbrücker Business-Process-Spezialisten selbst vertreiben und intern Experten ausbilden. Das bedeutet für Sie: mehr Kompetenz aus einer Hand.

Kontakt:
06201 / 94 95 0
Marketing@HPC.de

Workshop Angebot

Versand- und Transportabwicklung optimieren mit SAP® LES

Innerhalb der Logistik gewinnen Frachtkosten mehr und mehr Bedeutung als Kostentreiber. Durch die Verlagerung von Produktionsstandorten und steigende Energiepreise wird die Auswahl des optimalen Dienstleisters sowie eine Veränderung des Bestellverhaltens notwendig. Häufig sind die Prozesse des Einkaufs, der Disposition und des Frachteneinkaufs nicht integriert. Hierdurch wird Optimierungspotenzial bei den Frachtkosten verschenkt. Besonders gravierend wird dieser Effekt durch zunehmende internationale Transporte und die EU-Erweiterung.

SAP® LES (SAP® Logistics Execution System) unterstützt alle Prozesse der

logistischen Kette durchgängig und stellt mit der Abbildung der Frachtkosten die Basis für eine Logistikstückkostenrechnung. Hierdurch werden Entscheidungsalternativen in den Bereichen Einkauf und Disposition sowie die Basis für einen optimierten Frachteneinkauf geschaffen.

HPC hat das Know-how und die Erfahrung, um bei Ihnen genau diese Klarheit zu schaffen, die Abwicklungen zu optimieren und Kostendämpfungspotenziale zu ermitteln. Wir bieten Ihnen an, in einem für Sie maßgeschneiderten Workshop die HPC Lösung, die auf SAP® LES basiert, praxisorientiert näher zu bringen.

Haben Sie dauerhaft hohe Frachtkosten? Kaufen Sie die Frachten selbst ein? Dann ist Ihr Unternehmen bereit für Prozessoptimierung mit SAP® LES durch HPC!

HPC stellt komplexe Konditionsstrukturen von Dienstleistern transparent dar, bietet systemgestützte Rechnungsprüfung und Integration in die Buchhaltung, optimiert die Disposition durch Einbeziehung der Frachtkosten und ermöglicht eine bessere Identifizierung von Kostensenkungspotenzialen in integrierten Systemen.

Sind Sie neugierig geworden auf unser Angebot? Dann melden Sie sich unverbindlich unter Marketing@HPC.de - wir freuen uns!

Projekt

MBT – Kommunikation überwindet Systemgrenzen

DaimlerChrysler Omnibusse setzt auf SAP® – mit Hilfe von HPC. Im Werk Mercedes Benz Türkei wurden die Altsysteme der Bereiche Auftragsabwicklung, Produktion und Logistik abgelöst und durch SAP® R/3 ersetzt. Dabei diente ein eigen entwickeltes Template als Vorlage, das bereits an weiteren Produktionsstandorten zum Einsatz gekommen ist.

Bei der Entwicklung des EvoBus-Templates unterstützten die HPC Berater in den Bereichen Einkauf (MM), Warehouse Management (WM), Qualitätsmanagement (QM), Rechnungsprüfung und Importabwicklung. HPC war maßgeblich mit dem Design und der Entwicklung für Mercedes Benz Türkei spezifischen Anforderungen betraut.

EvoBus entstand 1995 nach der Zusammenführung der Marken Mercedes Benz und Setra und ist führender Anbieter in Europa.

Der HPC-Part innerhalb des Projekts

Dazu gehörten unter anderem die Unterstützung bei der Aufnahme, der Planung und Umsetzung der Funktionalität unter Berücksichtigung der Inflation, der Codepage-Problematik und des Produktionsverbundes sowie die Anbindung eines Automatiklagers und die Anbindung eines externen Einkaufssystems.

Hier galt es, zwei Standorte sowie das Logistik- und Finanzsystem getrennt abzubilden.

Schließlich folgte nach dem offiziellen Projektende noch eine weitere Aufgabe für das HPC Team. Wegen Gesetzesvorgaben nahm das Team im System eine Währungsumstellung vor. Das Projekt wurde in Time and Budget abgeschlossen und stieß seitens der Auftraggeber auf vollste Zufriedenheit.

Kontakt:

Ali Fruck

06201 / 94 95 0

Ali.Fruck@HPC.de

Weitere Informationen unter: www.hpc.de/html/de/success_stories.html

Glossar

SAP® Business Workflow

Mit dem SAP® Business Workflow können Geschäftsprozesse, die noch nicht im SAP®-System definiert sind, modelliert werden. Dabei kann es sich sowohl um einfache Freigabe- oder Genehmigungsverfahren handeln, als auch um komplexe Geschäftsprozesse wie die Anlage eines Materialstamms und die damit zusammenhängende Koordination der beteiligten Abteilungen. Besonders effizient erweist sich der Einsatz von SAP® Business Workflow, wenn Arbeitsabläufe immer wieder durchlaufen werden müssen oder wenn ein Geschäftsprozess eine Vielzahl von Bearbeitern in einer genau definierten Reihenfolge benötigt.

SAP® Business Workflow ist in das systemübergreifende Business Process Management im Rahmen der SAP® Exchange Infrastructure (SAP® XI) integriert und ist eine modulübergreifende Komponente, die es dem SAP®-System ermöglicht, Geschäftsprozesse aktiv zu unterstützen. Es ist Bestandteil der SAP®-Basis und kann ohne Zusatzkosten für die Definitions- und Laufzeitumgebung genutzt werden.

SAP® Solution Manager

Der SAP® Solution Manager ist eine Kommunikationsplattform, die alle Inhalte, Werkzeuge und Verfahren zur Implementierung und zum Betrieb von SAP®-Lösungen integriert. Zudem unterstützt der SAP® Solution Manager Kunden bei der Verwaltung ihrer kompletten Lösungslandschaft mitsamt Schnittstellen zu Produkten anderer Anbieter. Er ist mit allen Komponenten einer Systemlandschaft verbunden. Der SAP® Solution Manager bietet anwenderspezifische Self-Services und ist im SAP®-Standardwartungsvertrag enthalten. Die SAP selbst sieht den Solution Manager als Vertreter eines neuen Anwendertyps, der einen konsistenten, an Geschäftsprozessen und Phasen orientierten Ansatz verfolgt und durchgängige Funktionen für das Applikationsmanagement liefert. Zudem begleitet er den gesamten Lebenszyklus der SAP®-Software. Zu den Vorteilen zählen unter anderen die erhöhte Zuverlässigkeit der IT-Lösungen durch proaktive Kontrolle und komponentenübergreifenden Überprüfungen sowie die Reduzierung von Kosten bei Implementierung und den Betriebskosten durch den offenen Ansatz für Nicht-SAP®-Anwendungen. Als Ablaufumgebung nutzt das Verwaltungsprogramm die ABAP-Engine des Web Application Server 6.20.

Kontakt:

06201 / 94 95 0

Marketing@HPC.de

Kommentar

Die Flexibilität und ihre Folgen

Flexibilität wird heute überall eingefordert. Am Arbeitsplatz, im Privaten, vor allem aber in der Wirtschaft. Globalisierte Märkte, die es ermöglichen in Echtzeit überall auf der Welt Produkte zu ordern und in kürzester Zeit in höchster Qualität zu erhalten, fordern uns täglich heraus.

Was heute richtig war, kann morgen schon überholt sein. Nur wer zum Beispiel einen Kundenauftrag innerhalb von 24 Stunden abwickeln kann oder seine Produktpalette stets aktualisiert und Unrentables entfernt, kann bestehen. Dies stellt höchste Ansprüche an die Menschen, die sich dieser Entwicklung stellen müssen, genauso wie an die IT-Systeme, die die Lücke schließen müssen zwischen betriebswirtschaftlichen Anforderungen und deren Umsetzung.

Mittels verantwortungsvollem Change Management kann es gelingen, die Mitarbeiter für die beständigen Veränderungen zu rüsten, mit Business Process Management haben Unternehmen neue Möglichkeiten zur prozessorientierten

Systemgestaltung. Und beides geht Hand in Hand. Der ständige Wandel von Geschäftsprozessen als Teil des Unternehmens muss in den Mitarbeitern verankert und von ihnen verstanden werden, um die Effizienz der Prozesse zu gewährleisten und als Wettbewerbsfaktor genutzt werden zu können.

Im Idealfall entwickelt sich so ein sich selbst verbessernder Kreislauf, der in Flexibilität und Agilität mündet, weil die Prozesse und ihre Pflege vereinfacht sind und diese aktiv gesteuert werden, und die Transparenz im gesamten Unternehmen höher wird. Dies bewirkt wiederum ein besseres Verständnis und eine gestärkte Akzeptanz im Unternehmen.

Ihr Josef Heck

Vorstandsvorsitzender der HPC AG

Kontakt

HPC AG
Marketing & PR
Christiane Kraus
Multring 28
69469 Weinheim
Tel.: 06201 / 94 95 0
Fax: 06201 / 94 95 95
Mail: Marketing@HPC.de

Hat Ihnen unser Newsletter gefallen und Sie kennen jemanden, der sich auch für die Inhalte interessieren könnte? Dann empfehlen Sie uns doch einfach weiter!

ANMELDEN / ABMELDEN / ÄNDERUNGEN

Wenn sich ein Interessent anmelden will, Sie sich abmelden wollen oder Ihre E-Mail-Adresse ändern wollen, mailen Sie uns einfach:

Kontakt: Marketing@HPC.de

NEWS, ANREGUNGEN, KRITIK, LOB

Wenn Sie Neuigkeiten haben, die wir im Newsletter über Ihre Branche veröffentlichen sollen, wenn Sie Anregungen haben, Kritik oder Lob äußern wollen, mailen Sie uns einfach.

Kontakt: Marketing@HPC.de

© 2005. Für den Inhalt des Newsletters ist die HPC AG verantwortlich.